

Hofheimer Schwimmclub e.V.

Frank Poepel, Hofheimer Schwimmclub , Hundshager Weg 14 , 65719 Hofheim



HSC - Kampfrichterrichtlinie

Liebe Eltern,

wir möchten heute noch einmal die Wichtigkeit des Themas Kampfrichter bei Wettkämpfen und eine entsprechende Regelung zum Kampfrichtereinsatz erläutern (update zu der Kari-Richtlinie vom 12. Mai 2017).

Zunächst gilt an dieser Stelle unseren derzeit über 40 lizenzierten Kampfrichtern und dem Kampfrichterkoordinatoren kampfrichterkoordinator@hofheimer-schwimmclub.de für ihren Einsatz an dieser Stelle ausdrücklich zu danken!

Ohne Kampfrichter ist es leider nicht möglich, einen Wettkampf auszurichten. Kein Schwimmverein verfügt über ausreichend Kampfrichter, um für einen ganzen Tag sämtliche Kampfrichter zu stellen, was zudem auch nach den Wettkampfbedingungen unzulässig ist. Daher werden in den Ausschreibungen der Wettkämpfe die teilnehmenden Vereine in Abhängigkeit von der Anzahl der Starter verpflichtet, eigene Kampfrichter zu stellen. Werden die Kampfrichter nicht gestellt, wird teilweise Strafgeld in Rechnung gestellt. Im Extremfall werden Vereine vom Wettkampf ausgeschlossen oder der Wettkampf findet nicht statt.

Strafzahlungen in Kauf zu nehmen sind für uns nicht akzeptabel, da wir selber als Ausrichter von Wettkämpfen starken Wert auf Kari-Präsenz anderer Vereine legen. Damit nicht immer dieselben Kampfrichter im HSC zum Einsatz kommen, ist eine breite Basis von Kampfrichtern in allen Wettkampfgruppen notwendig, da nicht alle Wettkampfgruppen an den gleichen Wettkämpfen teilnehmen.

Durch eine hohe Anzahl an Karis soll so eine gleichmäßige Verteilung über das Jahr ermöglicht und die Belastung eines jeden Kampfrichter gering gehalten werden.

Ist Kampfrichter sein schwierig?

Nein, in einem 1-Tages Lehrgang (Kosten trägt der Verein) werden die Grundlagen vermittelt und dann in einem Wettkampf als Hospitant vertieft. Zudem helfen die im HSC lizenzierten Kampfrichter gerne weiter. Eltern erfahren durch das Kampfrichtertwesen (noch) mehr Details über den Schwimmsport und den Ablauf eines Wettkampfs – nützlich auch im Austausch mit den schwimmenden Kindern.

Wie oft kommt ein Kampfrichter in einem Jahr zu einem Einsatz?

In der Regel verzeichnen die Kampfrichter im HSC derzeit ca. 3-5 Einsätze pro Jahr.

Wie und wann findet eine Ausbildung statt?

Die Lehrgänge finden i.d.R. 2 x pro Jahr statt (näheres siehe <http://hessischer-schwimm-verband.de/> Bezirk Mitte Termine). Die Anmeldung erfolgt zentral über den HSC-Kampfrichterkoordinator. Alle 3 Jahre ist eine 2-stündige Fortbildung, für den Erhalt der Lizenz sind drei-Kari Einsätze pro Jahr notwendig.

Kann mein Kind auch ohne elterliche Begleitung einen Wettkampf bestreiten, wenn ein Elternteil in einem Abschnitt Kampfrichter ist?

Sicher ist zu Beginn der ersten Wettkämpfe im Förder-/ Bambinibereich die Begleitung durch einen Elternteil wichtig. Je höher die Anzahl der Wettkämpfe, desto größer die Routine und desto mehr kennt der/die Schwimmer(in) auch andere Elternteile, die sicher gerne helfen und aufpassen, dass alle rechtzeitig beim Start sind und sich auch umziehen.

In der Vergangenheit haben sich leider immer mal wieder Konflikte ergeben, wann, wer und wie oft zum Einsatz kommt. Zudem haben wir festgestellt, dass insbesondere die Abschnitte am Nachmittag schwierig zu besetzen sind.

Folgende Regelungen als Vorstand beschlossen:

1) Lizenzpflicht für ein Elternteil von Schwimmern ab Wettkampfgruppe Bambini I bis 1. Mannschaft

Ab der Wettkampfgruppe Bambini I haben die Kinder und Eltern bereits genügend Wettkampferfahrungen gemacht. Gerne können Eltern mit Kindern aus Bambini II freiwillig die Lizenz erwerben.

Elternteile, die aus unterschiedlichen Gründen keine Wettkampflizenz haben, unterstützen den HSC als Helfer bei beiden Heimwettkämpfen des HSC. Dabei sind entsprechend mehr Helfereinsätze an diesen Wochenenden zu leisten, damit man auch auf 3-5 vergleichbare Abschnittseinsätze kommt, wie die Kampfrichter über das Jahr verteilt. Konkret: es können dann sehr wohl auch 2 x Thekendienst oder Läuferereinsätze an einem Tag absolviert werden.

Wenn Eltern sich nicht als Kampfrichter oder Helfer engagieren, kann der Vorstand im Extremfall beschließen, das Kind nicht an Wettkämpfen teilnehmen zu lassen.

2) Gleichmäßiger Einsatz von Kampfrichtern

Der Kampfrichterkoordinator führt eine Liste, aus der die Anzahl der Einsätze erkennbar ist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Anzahl der Einsätze auch in Verbindung mit der Anzahl der Wettkämpfe der Schwimmer stehen. Die Liste wird mind. 1 x jährlich an alle Kampfrichter per email verteilt.

Der Einsatz als Kampfrichter bei beiden Heimwettkämpfen des HSC ist obligatorisch.

Die Kampfrichter, die als Vorstandsmitglied oder durch weitere ehrenamtliche Tätigkeiten hohen Einsatz im Verein zeigen, leisten ihren Kampfrichtereinsatz freiwillig. Es obliegt dem Vorstand, eine entsprechende Namensliste dem Kampfrichterkoordinator zur Verfügung zu stellen.

3) Nichtverfügbarkeit von Kampfrichtern in einem Abschnitt

Mit der Meldung eines Schwimmers für einen Wettkampf, die gemäß Ausschreibung mit der Anforderung zur Stellung von Kampfrichtern verbunden ist, erklärt sich ein lizenziertes Elternteil für mind. 1 Abschnitt bereit Kampfrichter zu sein. Sollten sich keine oder nicht ausreichende Elternteile für einen Abschnitt als Kampfrichter zur Verfügung stellen, wird nach Entscheidung durch den Kampfrichterkoordinator unter Einbindung des Vorstandes

- a) kein Wettkampf im betreffenden Abschnitt geschwommen oder
- b) die Schwimmer, deren Eltern sich nicht als Kari zur Verfügung gestellt haben oder keine Lizenz besitzen, für diesen oder einen folgenden Wettkampf nicht gemeldet und/oder
- c) die entstehenden Kosten in diesem Abschnitt auf die Elternteile umgelegt, deren Kinder in diesem Abschnitt schwimmen und keine Karilizenz haben bzw. trotz vorhandener Karilizenz keinen Kariensatz leisten. Von der Kostenbelastung ausgenommen sind diejenigen Vereinsmitglieder, die als Vorstandsmitglied oder durch weitere ehrenamtliche Tätigkeiten hohen Einsatz im Verein zeigen.

Wir sind uns als Vorstand darüber im Klaren, dass diese Regelung nicht überall auf positive Resonanz stößt. Wir möchten aber eine transparente Regelung treffen, damit alle Kampfrichter einen gleichmäßigen Einsatz über das Jahr verzeichnen.

Mit sportlichen Grüßen
Vorstand

Hofheimer Schwimmclub